

Bezirksoberliga Herren Nord

TTC Wahrenholz : SV Sandkamp
Samstag, 25.02.2023, 16:00 Uhr

Erneuter Teamsieg für den SV Sandkamp in der Bezirksoberliga Herren Nord

Dieses Spiel hielt, was es versprach: Mit 9:6 in den Spielen und 31:29 in den Sätzen gewannen die Spieler vom SV Sandkamp ihr Auswärtsspiel in der Bezirksoberliga Herren Nord gegen den TTC Wahrenholz. 237 Minuten lang wurde am Samstag mitgefiebert, ehe Steffen Burmester den Sieg im entscheidenden Moment perfekt machte. Die Gäste profitierten auch davon, dass die Heimmannschaft in ihrem 13. Saisonspiel mit einem Ersatzspieler antreten musste.

Los ging es mit den Eröffnungsdoppeln. Fünf Sätze beharkten sich Meinecke / Kuhn und Graubaum / Liebert, bevor die Gastspieler einen Matchball nutzten und den 3:2-Sieg perfekt machten. Bösche / Hoffmann konnten Wolter / Wecke in einem dramatischen Spiel und großer Aufholjagd trotz eines 2:0-Satzrückstandes noch niederkämpfen und somit einen Zähler für das Team beitragen. Völlig ungefährdet war daraufhin der Sieg von Wegmeyer / Fromhage gegen Kreisch / Burmester nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:7, 8:11, 12:10, 11:9 nicht verloren. Das Zwischenergebnis zeigte nun ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Recht kurzen Prozess machte im Anschluss Thomas Meinecke beim 11:3, 11:5, 11:1 mit Bastian Kreisch und gewann die Partie damit nach Sätzen eindeutiger als sie im Vorfeld anhand der TTR-Werte eingeschätzt worden war. Uwe Bösche gegen Christian Graubaum hieß das nächste Spiel und der Start verhieß Gutes für die Heimmannschaft. Am Ende stand jedoch eine Niederlage in vier Sätzen auf dem Spielberichtsbogen. Beim Spielstand von 3:2 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz zum Einsatz kam. Jens Wegmeyer hatte gegen Sebastian Liebert bei seinem 3:0 hingegen wenig Probleme und überraschte Liebert, dem im Vorfeld zumindest auf dem Papier die Favoritenrolle zugewiesen wurde. Gute Nerven brauchten die Spieler hierbei insbesondere gegen Ende der Sätze, die alle mit nur zwei Bällen Unterschied endeten. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufkam, konnte Roger Kuhn seinem Gegner Michel Wolter letztlich bei der Vier-Satz-Niederlage nicht gefährlich werden. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Berichtenswert war bei diesem Spiel, dass alle Sätzen mit jeweils nur zwei Bällen Vorsprung ins Ziel gebracht wurden. Bei einem Spielstand von 4:3 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Thomas Fromhage hatte im Einzel gegen Steffen Burmester am Ende mit 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Punkt für das Team bei. Burkhard Hoffmann versäumte es daraufhin mit einem 1:3 gegen Tim Wecke, einen Punkt für sein Team zu erringen. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 5:4. Genügend spielerische Mittel hatte Thomas Meinecke dagegen letztlich an der Hand, um Christian Graubaum zu distanzieren, somit stand am Ende ein Erfolg in drei Sätzen zu Buche. Nach gewonnenem ersten Satz gab dann Uwe Bösche das Spiel gegen Bastian Kreisch noch aus der Hand und verlor mit 11:7, 7:11, 8:11, 7:11. Nach diesem Einzel steht Bösche somit bei 11 Siegen und 9 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Kreisch ein 20:3 ausweist. Jens Wegmeyer verlor wenig später sein Spiel gegen Michel Wolter unterm Strich eindeutig und nicht überraschend nach Sätzen mit 0:3. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 11:7 (Wegmeyer) und 15:3 (Wolter). Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 6:6. Einen Punkt für das Team vor Augen gab Roger Kuhn bei einer 2:0-Führung die nächsten Sätze gegen Sebastian Liebert noch ab und quittierte eine 2:3-Niederlage. 3:17 (Kuhn) bzw. 8:12 (Liebert) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. In toller Verfassung präsentierte sich Thomas Fromhage im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch

ein 1:3 an Tim Wecke. Die Saison-Bilanz weist nach diesem Sieg nun 13 Siege und 5 Niederlagen für Wecke aus. Nach einem Erfolg für Burkhard Hoffmann sah es kurzzeitig aus, doch konnte er eine Führung mit zwei Sätzen Vorsprung gegen Steffen Burmester letztlich nicht zu einem Sieg nutzen. Wie eng dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des fünften Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Ein insgesamt knapper Mannschaftskampf fand somit sein Ende.

Nach dieser Niederlage geht es nun für den TTC Wahrenholz am 05.03.2023 gegen den SV Jembke um Wiedergutmachung, während die Gäste am 26.02.2023 gegen den MTV Vorsfelde versuchen werden, einen erneuten Sieg einzufahren.

Statistik:

TTC Wahrenholz

Doppel: Meinecke / Kuhn 0:1, Bösche / Hoffmann 1:0, Wegmeyer / Fromhage 1:0

Einzel: T. Meinecke 2:0, U. Bösche 0:2, J. Wegmeyer 1:1, R. Kuhn 0:2, T. Fromhage 1:1, B. Hoffmann 0:2

SV Sandkamp

Doppel: Wolter / Wecke 0:1, Graubaum / Liebert 1:0, Kreisch / Burmester 0:1

Einzel: C. Graubaum 1:1, B. Kreisch 1:1, M. Wolter 2:0, S. Liebert 1:1, T. Wecke 2:0, S. Burmester 1:

1